
BESCHLUSSVORLAGE

(Nr. 0335/2017)

Beratungsfolge	Sitzungstermin	Behandlung
Kreisausschuss	25.09.2017	öffentlich

Generalsanierung, Teilabriss und Teilneubau der Ruwertalschule, Neubau der Grundschule

BESCHLUSSVORSCHLAG:

Der Kreisausschuss beschließt, neben dem Abriss und Neubau der Realschule plus und dem Verwaltungsgebäude auch die Grundschule in Waldrach abzubrechen und neu zu errichten.

Sachdarstellung:

Der Kreistag hat in seiner Sitzung vom 13.03.2017, entsprechend der Empfehlung des Schulträgersausschusses sowie des Bauausschusses vom 17.02.2017 und der Beratung im Kreisausschuss vom 06.03.2017, den Teilneubau und den Teilabriss der Ruwertalschule beschlossen. Zum Abbruch und Neubau vorgesehen ist die Realschule plus als auch das Verwaltungsgebäude.

In der Sitzung vom 27.03.2017 hat der Kreisausschuss einstimmig beschlossen, den Architekten Datz und Kullmann aus Mainz den Auftrag zur Durchführung des Verhandlungsverfahrens (VgV-Verfahren) mit vorgelagertem Planungswettbewerb (RPW 2013) sowie das VgV-Verfahren für die Tragwerksplanung und die technische Gebäudeausrüstung zu erteilen.

Die Auslobungsunterlagen zum nichtoffenen Realisierungswettbewerb wurden in der Sitzung des Kreisausschusses vom 03.07.2017 vorgestellt. Die vorliegenden Eignungs- und Zuschlagskriterien für die Auswahl der Architekten zur Teilnahme wurden beschlossen. Bezüglich der Anzahl der Vertreter im Beurteilungsgremium muss noch entschieden werden, ob auch politische Vertreter daran teilnehmen. In der Sitzung vom 03.07.2017 wurde von Datz und Kullmann erläutert, dass es bisher gute Erfahrungen gäbe bei einer Besetzung mit zwei Vertretern des Auslobers und zwei unabhängigen Fachleuten. Sollten noch politische Vertreter hinzukommen, wäre es gut, wenn die Anzahl auf zwei beschränkt werden könnte.

In der Sitzung vom 03.07.2017 hat der Landrat darauf hingewiesen, dass es Überlegungen seitens der Verbandsgemeinde Ruwer gibt, die Grundschule in Waldrach neu zu bauen. Zur Unterstützung im Entscheidungsprozess fanden am 01.08.2017 und am 04.08.2017 Besprechungen zwischen dem Landrat und den Vertretern der Gemeinde Waldrach sowie der VG Ruwer statt. Das Gesamtkonzept und die Qualitäten des Grundschulgebäudes wurden nochmals erläutert und die Kosten diskutiert. Der Verbandsgemeinderat hat in seiner Sitzung vom 09.08.2017 beschlossen, die Grundschule neu zu bauen.

Am 17.08.2017 wurden das entsprechend geänderte Raumprogramm, die Gesamtkosten und der Vergleich zwischen Generalsanierung und Neubau an die ADD übermittelt. Die Wirtschaftlichkeitsberechnung zeigt, dass die Kosten der Generalsanierung ca. 70 % des Neubaus betragen. Damit ist die Grundlage gegeben, die Grundschule ebenfalls neu zu errichten. Zur Abstimmung der Details wird nach Anpassung der Auslobungsunterlagen noch ein Gespräch mit der ADD stattfinden.

Anlagen:
keine